

Unendlicher Lichtkreis

ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN aufgestiegen und frei.

Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.

ICH BIN das ICH BIN.

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen

durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.
Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und
Gedankenform des Monats Mai auf:

ICH BIN offen und empfänglich für die Segnungen des mystischen
Monats Mai. Ich nehme seine enthüllten Lebensgeheimnisse
himmlischer Lebensführung an, wie sie meine ewige Flamme mit
ihrem strahlenden Licht in meinen Meditationen und Alltagstätig-
keiten offenbart, in allem, was ich sage, tue oder fühle.

Und SO IST ES!

X

Heiliges Modell

Atemspruch (selbstlos und nur als ewige Flamme atmend)

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen der Wiederherstellung der
ursprünglichen Absicht, wie sie das geöffnete Permanente Atoms
freigibt.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren der Wiederherstellung der
ursprünglichen Absicht, wie sie das geöffnete Permanente Atoms
freigibt.

Bestätigungen

Ich öffne das Permanente Atom. ICH BIN der zwischendimensio-
nale Übergang des Heiligen Feuers. ICH BIN die mehrdimensio-
nale Offenbarung der himmlischen Mysterien der Gottheit.

ICH BIN die Versammlung der aufgestiegenen Menschheit und al-
ler Permanenten Atome, die ihre Herrlichkeit in die Welt freigeben.

Geliebtes Heiliges Feuer der himmlischen Mysterien, durchlodere
mich! Offenbare die Liebe, Weisheit und Macht kosmischen Be-
wusstseins, das sich im Permanenten Atom verkörpert und im
Zentrum meines Lebens und unserer lieblichen Erde verankert.

ICH BIN das große, kosmische Einatmen in Tätigkeit auf Erden.
Ich stelle sieben Chakras, sieben Planeten und sieben Sonnen dar.
ICH BIN die zwölfältige Natur des Sterns Geistiger Freiheit. ICH
BIN das Portal des Violetten Feuers, das in die höheren Frequenzen
des Sonnensystems, der Galaxie und Welten darüber hinausführt.

ICH BIN das große, kosmische Einatmen in Tätigkeit auf Erden.

ICH BIN ein aufgestiegener und freier Tempel des Permanenten
Atoms. ICH BIN der Göttliche Direktor dieses Tempels des Heili-
gen Feuers. ICH BIN der Altar seines Flammenraums. ICH BIN die
ewige Flamme, die auf ihm lodert. ICH BIN das Permanente Atom
der Vollkommenheit. ICH BIN das ICH BIN, das ICH BIN.

ICH BIN das Kraftfeld der Wiederherstellung, ursprünglicher Un-
schuld und himmlischen Potenzials, die sich im Permanenten Atom
öffnen.

In der Macht der mir verliehenen, ewigen Flamme ergreife ich die-
ses himmlische Potenzial im Permanenten Atom. ICH BIN zusam-
men mit Menschheit und Erde die mehrdimensionale, ewige
Flamme, welche die Macht besitzt, zwischendimensionalen Über-
gang zu erreichen.

ICH BIN Gott in ewiger Tätigkeit, der das große, kosmischen Einat-
men ausführt.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

Aufstiegsgedanken

Die ursprüngliche, heilige Unschuld der Menschheit soll wiederhergestellt werden. In den Worten von Aufgestiegenen und Frei bedeutet das, dass im Alltag zwischendimensionaler Übergang stattfinden muss. Unschuldige Kinder sehen Elfen und Feen. Aus der Bibel kennen wir die zwischendimensionale Sichtweise der Propheten, z.B. den brennenden Busch oder Hesekiels Spinnrad des Heiligen Feuers. Astrophysiker versuchen mit ihr, Schwarze Löcher zu durchschauen. Wir finden diese Sichtweise in der Meditation z.B. mit Hilfe des Herzsutras unseres geliebten Lord *Gautamas*: gegangen, gegangen, übertroffen... gegangen zusammen jenseits! „Erlöst, endlich von allem erlöst, oh, welche Erweckung, Heil!“

Zwischendimensionaler Übergang ist das Wesen Geistiger Freiheit und wird zur natürlichen Fähigkeit bei unserer sich entwickelnden Aufgestiegenen Meisterschaft und hat somit nichts Wundersames an sich. Er ist so natürlich wie atmen, sehen oder hören und zeigt sich, wenn unsere sieben planetarischen Chakras rein und wiederhergestellt sind. Während sich unser Kundalinifeuer verstärkt, senden die sieben heiligen Feuerflammen ihre Erkennungsmusik hinaus, um unsere höheren, schöpferischen Fähigkeiten (zwischendimensionales Hören, Sehen, Fühlen und Schmecken).

Mit uns erlangen all unsere Aspekte ihren Zustand der wahren Identität (als ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht), ihre aufgestiegene und freie Funktion und ihr himmlisches Potenzial. Wir richten unsere Aufmerksamkeit ganz auf ihn als unser himmlisches Instrument. So halten wir die makellose Vorstellung von uns und der Welt aufrecht. Die Disziplin unserer Aufmerksamkeit ist unser Schutz, denn auch beim zwischendimensionalen Übergang kann Unausgewogenheit aus den psychischen und astralen Reichen vorkommen. Deshalb ist es sehr wichtig, worauf unsere Aufmerksamkeit ruht.

Engel und Elementarwesen warten dringend auf das Erreichen unseres aufgestiegenen und freien Zustandes, damit sie ihre Kräfte mit unseren im Alltag vereinigen können. Sie möchten uns als offene Tür für ihre Liebeskräfte sehen, und ist unser Bewusstsein dauernd erhoben, verwirklichen wir die Bruderschaft von Engeln,

Elementarwesen und aufgestiegener und freier Menschheit. Dann wissen wir: „ICH BIN Mitschöpfer des Himmels auf Erden. ICH BIN das ICH BIN-Menschengeschlecht, das auf seiner aufgestiegenen und freien Erde lebt.

Das kosmische Schöpfungsgesetz lautet: „Was man denkt und fühlt, bringt man in die Form“. Es gilt auf allen Ebenen, wirkt aber in den aufgestiegenen und freien Lichtreichen unmittelbar. In physikalischen Begriffen würde man es so ausdrücken: Gedanken im Quantenzustand (Geist Gottes) ermächtigen Gefühle im Quantenzustand (Heiliger Geist) und verursachen Wirkungen in der ätherischen Lichtsubstanz (Elektronen und Teilchen), unzerstörbar von niederen Frequenzen. Eine himmlische Intelligenz kann sie leicht und schnell in ihre Wellenform ätherisieren, wenn solche Präzipitation auf der aufgestiegenen und freien Ebene durchgeführt worden ist. So wird das Leben im Himmel beschrieben, wenn wir gemeinsam im Licht leben.

Auf der Egoebene gilt dasselbe Gesetz. Weil man es in selbstsüchtiger Weise missbrauchte, folgten Krankheit, Leid, Alterung und Tod. Es gilt auch in niederen Frequenzen, weshalb der große Fall im Bewusstsein entstand. Aus Gnade wurde dem Karmischen Rat zugestanden, die Folgen negativer Ursache im physischen Reich zeitlich zu strecken, damit die sich verkörpernde See nicht gleich von ihnen überwältigt wird. Nach dem Gesetz des Kreises zurückkehrendes Karma konnte der Karmische Rat über viele Verkörperungen verteilen. Die Wissenschaft befasst sich deshalb mit der Genetik und dem Humangenom, das persönliches, familiäres, nationales, und kulturelles Karma offenbart. In einer Verkörperung beeinflusst Karma so unsere Genetik. Wir sind dem Schicksal aber nicht ausgeliefert, weil wir über die heilige Gabe des neuen Zeitalters verfügen, das Violette Feuer des geliebten *Saint Germain*. Es hat Macht, Karma umzuwandeln, bevor es handeln, manifestieren oder sich länger halten kann. Mit karmischen Ursachen und Wirkung der Menschen sowohl auf einer persönlichen als auch auf planetarischen Ebene umzugehen, ist seitens des Karmischen Rates ein verzwicktes Unterfangen. Wir sind ihm für diesen Dienst zutiefst dankbar.

Dankbar verlassen wir jetzt die Beschäftigung mit früherem Karma und wenden uns dem Zeitalter Gottes zu, in dem der Mensch frei vom Karma zum Mitschöpfer wird. Er ist geistig frei und ist auf einer aufgestiegenen und freien Frequenz schöpferisch mit tätig. Denk- und Gefühlsvorgänge laufen im Quantenzustand ab und der Geist Gottes erfüllt Gedanken und Vorstellungen. Die schöpferischen Fähigkeiten und Chakras weihen sich den Tugenden des Heiligen Geistes. Die so erzeugte Ursache im Quantenzustand ruft das Leben im Licht in einem Lichtkörper hervor. Die physische Natur aller Alltagsaspekte wandelt sich in seine Lichtsubstanz, in ihr himmlisches Potenzial um.

Auf dem Weg zu Aufgestiegener Meisterschaft weiht man sich der ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht und gibt sich ihr in der Meditation und bewussten Zuwendung im Alltag hin. Solche Ausübung schlägt sich im sogenannten Tempelleben nieder, das alle Tätigkeiten einbezieht. In und zwischen Verkörperungen wurden wir für solch ein Tempelleben geschult, und dieses Momentum beherbergt unser Kausalkörper. Es möchte in die Welt durch unsere schöpferischen Fähigkeiten von Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten einströmen.

Bei den sieben Stufen zur Präzipitation tritt der Strahl der Weihung und Beständigkeit hervor, wenn die Macht der Konzentration gefragt ist. Zwar sind alle Grundlagen unseres Mitschöpfertums an Ort und Stelle, aber sie erfordern noch regelmäßige Anwendung, Anerkennung und Durchhaltevermögen. Das trifft jetzt auf unser aktuelles Mitschöpfertum zu, bei dem wir Baumeister des göttlichen Selbstes, Bewusstseins und ewigen Lebens im Licht sein sollen. Wir wollen zum Göttlichen Direktor der ewigen Flamme, zum Hüter der Flamme werden. So legen wir die globale Grundlage für Weihung in Form eines interdimensionalen Lichtdienstnetzes in der Vereinigung mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen. Das ist unsere Kristallvision, unser himmlisches Potenzial. Und SO IST ES!

Diese Aufgabe liegt in diesem Sonnenjahr mit der Konzentration auf das Permanente Atom vor uns. Wir wenden ständig die Wahrheit an, die wir aus höheren Lichtreichen empfangen. Dabei erlangen wir unsere und der Erde Geistige Freiheit. Wir verankern Heiliges Feuer

mit allen sieben Strahlen und dem zugehörigen Quantenzustand. Auch entwickeln wir unsere einzigartige Kennzeichnung aus Heiligem Feuer und bestätigen: „ICH BIN der einzigartigen Kennzeichnung meines Heiligen Feuers und meiner wahren Identität geweiht.“ Sie ist unsere aufgestiegene und freie Gegenwart.

Genauso wie das Heilige Feuer Umwandlung, Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung, göttliche Liebe oder Erleuchtung enthält, gehört zu ihm auch das einzigartige Heilige Feuer unseres Kausalkörpers, der in unzähligen Erfahrungen in endlosen Sphären des universalen ICH BIN entstand. Heute ist unsere einzigartige Gelegenheit da, dieses himmlische Momentum durch unsere verkörperte Ewige Flamme als Ursache Geistiger Freiheit auf Erden zu verankern. Wir wurden zur Hilfe auserkoren, so dass unsere liebevolle Erde zum gegenwärtigen, kosmischen Augenblick ihr himmlisches Potenzial erlangen kann.

Wir haben auf den Aufruf beantwortet, sind hier und gegenwärtig. Wir sind dem Vorhaben geweiht, um unser Heiliges Feuer für die Ursache Geistiger Freiheit einzusetzen. Wir sind hier, um der Schönheit, Freude und Geistige Freiheit unserer ewigen Flamme in die Formenwelt zu bringen. Wir sind (ICH BIN) hier und gegenwärtig, um die Macht des Heiligen Feuers zu offenbaren und die Welt umzuwandeln. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

V

Energie, Schwingung und Bewusstsein des geliebten Weltenlehrers Kuthumi

Wie man sich dem mystischen Monat Mai öffnet und für
seine Segnungen empfänglich wird

„ICH BIN das große, kosmische Einatmen in Tätigkeit auf Erden.

ICH BIN ein aufgestiegener und freier Tempel des Permanenten Atoms.

ICH BIN der Göttliche Direktor dieses Tempels des Heiligen Feuers.

ICH BIN der Altar seines Flammenraums.
 ICH BIN die ewige Flamme, die auf ihm lodert.
 ICH BIN das Permanente Atom der Vollkommenheit.
 ICH BIN das ICH BIN das ICH BIN!“

Geliebte im hingebungsvollen Lichtdienst, lasst uns das Verständnis vom Vorgang des großen, kosmischen Einatmens in den Alltag einfließen. Es findet auf der Ebene von Sonnensystemen und Galaxien mit ihren Planeten und Geschlechtern göttlicher Wesen statt, die durch einen großartigen Aufstiegszyklus Schwingungsbeschleunigung erfahren. Es geschieht jederzeit, bei jedem Atemzug und auf allen Existenzebenen, die bis zu den Zellen, Atomen und Elektronen eines Wesens reichen. Es schließt Engel und Elementarwesen aller Dimensionen und Lichtreiche ein. Ihr sollt erfahren, wie ihr diesen himmlischen Prozess mit eurer Aufmerksamkeit im Alltag fördern könnt. Entwickelt man Aufgestiegene Meisterschaft, nimmt man fortwährend sowohl kosmische Aktivitäten als auch solche von Zellen wahr. Das gilt auf all euren Bewusstseinssebenen und entspricht eurer Entscheidung für verkörperten Lichtdienst, einem besonderen Vorrecht in unser Sonnensystem, das euch zusteht.

Um weiteres Verständnis von der himmlischen Ausrichtung der Sonnen als Vorbereitung auf das große, kosmischen Einatmen zu erlangen, betrachten wir das Thema des Sonnenjahres. Es bezieht sich auf die Lebensströme aller Planeten aller Sonnensysteme aller Galaxien. In solchem Ausmaß denken wir in unserem Einheitsbewusstsein, das ihr jetzt auf Erden verankert. In ihm ist die kohäsive Macht göttlicher Liebe (des Kosmischen Heiligen Geistes) gebündelt, die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt. Wenn ihr dann zu den heiligen Kräften des Permanenten Atoms werdet, seid ihr in diesem Einheitsbewusstsein mit dem ganzen universalen ICH BIN. Ihr richtet euch also auf alle Brennpunkte Vater-Mutter-Gottes in allen Sonnen, Zentralsonnen, großen Zentralsonnen, in allen Zellen, Atomen und Elektronen aus. Das erzeugt eine großartige und herrliche Wirklichkeit und Gelegenheit bei eurem täglichen Lichtdienst.

Mit euren aufsteigenden, schöpferischen Fähigkeiten öffnet und lenkt ihr die Kräfte des Permanenten Atoms. Das ist eine

aktive, spürbare, schöpferische, intelligente Lichtdiensttätigkeit. Ihr werdet wieder zum Göttlichen Direktor kosmischer Kräfte, der ihr schon immer sein solltet. Dabei öffnet ihr weiter eure himmlische Natur, die nur Denken, Fühlen und Erschaffen im Quantenzustand kennt. Euer Mitschöpfertum erschafft so ursächlich das neue Zeitalter Geistiger Freiheit, wie es eure heilige Bestimmung ist. Im mystischen Monat Mai spürt man den geheimnisvollen Zug des großen, kosmischen Einatmens stärker als sonst.

Der Geist der Flamme

Wir bestätigen zusammen: „Im Permanenten Atom befindet sich das himmlische Potenzial aller heiligen Flammen und die Fähigkeit, zu ihrem Schöpfergeist zu werden.“ Beachtet, welche gewaltige Aussage in dieser Bestätigung steckt und denkt dabei an die Aufgestiegenen Meister(innen) und kosmischen Wesen, denen ihr euch verbunden fühlt. Beachtet darüber hinaus das Vorrecht, zum Geist eurer eigenen, einzigartigen, himmlischen Alchimie des Heiligen Feuers zu werden. Genauso wie z.B. die geliebte Heilige Amethyst der Geist des Violetten Feuers oder die geliebte Pallas Athene Geist der Wahrheit sind, so könnt auch ihr zum Geist eurer Heiligen Flamme werden, der mit ihr das Leben im universalem ICH BIN segnet. Ihr verstärkt die Macht eurer Flamme und ihre Einflusssphäre, indem ihr ihre makellose Vorstellung aufrethaltet, bis euer Tempel der Aufgestiegenen Meisterschaft errichtet ist. Er erstrahlt bereits in den höheren Lichtsphären mit euch als Hierarch. Jetzt verankert ihr sein kosmisches Kraftfeld im planetarischen Bewusstsein.

Stellt euch vor wie ihr in den vor uns liegenden kosmischen Tagen mit dem Geist eurer ewigen Flamme andere Planeten segnen könnt, weil ihr auf Erden geschult wurdet, was zu den besten Chancen im Universum zählt. Stellt euch auch vor, dass ihr gemeinsam mit eurem Zwillingstrahl die makellose Vorstellung für einen kosmischen Strahl aufrethaltet, der überall im Universum mit seiner besonderen Eigenschaft bekannt ist. Erzengel *Zadkiel* und die geliebte Heilige *Amethyst* sind z.B. heute für das Violette Feuer zuständig, und sie erwarben sich dieses Vorrecht auf vielen Planeten, in vielen Sonnensystemen und in vielen Galaxien.

Sanat Kumara und *Lady Venus* betreuen den Strahl göttlicher Liebe, der alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt. Genau diese Eigenschaft ist für den aktuellen Fortschritt beim großen, kosmischen Einatmen notwendig. Sie schulen sich mit dem Beistand ihrer gegenwärtigen Göttern *Krishna* und *Sophia* so, zu Göttern eines neuen Sonnensystems zu werden. Auch euch betreuen himmlische Wesen, welche von höheren Wesen ausgebildet wurden, und diese Reihe setzt sich bis in die Unendlichkeit fort. Ihr werdet geschult, eure kosmische Flamme so zu entfalten, dass der Geist eures himmlischen Strahls wirksam werden kann.

Ihr kennt die sieben Hauptstrahlen dieses Sonnensystems mit ihren sieben Chakras, Planeten und Sonnen. Wegen des Aufstiegs ins solare Christ-Selbst treten die zwölf *Sonnenstrahlen* und mit ihnen die zwölf *Sonnenhäuser* der Sonne, Zentralsonne und Großen Zentralsonne in den Vordergrund. So kann sich euer Bewusstsein weiter in den Lichtsphären Vater-Mutter-Gottes entfalten. Da unendlich viele göttliche Wesen ihre Tugenden im universalen ICH BIN darstellen, existieren auch unendlich viele von ihnen. Die Geistige Hierarchie sieht die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit auch als Ansammlung unendlich vieler himmlischer Strahlen, die von den ewigen Flammen der verkörperten Lichtdienern ausgehen. Solche Ansammlung erfordert der kosmische Augenblick, und ihr erfüllt diesen Anspruch.

Stellt euch die Macht aller Permanenten Atome vor, wenn sie sich gemeinsam öffnen. Visualisiert, wie sich die rechten und vollkommenen Menschen zum rechten und vollkommenen Zeitpunkt am rechten und vollkommenen Ort befinden und das Rechte und Vollkommenen im Alltag tun, ihr Permanentes Atom öffnen und ihrer kosmischen Bestimmung auf ihre einzigartige Weise gerecht werden. Sie alle werden zur Offenbarung des Bewusstseinsaufstiegs der Menschheit. Solche Sichtweise entspricht auch meiner Vision als Weltlehrer und und ihr bestätigt sie, wenn ihr sprecht: „... aufgestiegen und frei, gemeinsam im Licht stehend.“ Vertraut auf das Einheitsbewusstsein.

Um es zu erlangen, wirkt ihr am Aufbau des gemeinsamen Altars der kollektiven, ewigen Flamme mit. Tretet ins große, große

Schweigen des heiligen Ortes eurer ewigen Flamme und ihres kosmischen Strahls ein. Dieser Thronsaal tiefer Stille hat weder Boden, Wand oder Decke, ist ohne Selbstsucht, Raum oder Zeit. Er entsteht aus der ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht, aus dem einzigartigen, kosmischen Strahl, der sich auf Erden verankert und dort zum aufgestiegenen Tempel des Heiligen Feuers wird.

Visualisation

Im Alltag gleicht eure Schulung dem Photon eines Lichtstrahls aus dem Ozean allen Lichtes. Aus Sicht der Quantentheorie gelangt das masselose Photon ohne Zeitverzögerung an alle Stellen des Universums, weil es nicht im Raum- und Zeitkontinuum reisen muss. Deshalb kann euer Licht auch hier, dort und überall gegenwärtig sein.

Werden zu diesem Licht und lasst seine Vollkommenheitsmuster hier, dort und überall gegenwärtig sein. Visualisiert und fühlt diese Realität jenseits von Raum und Zeit. Haltet inne und spürt euren heiligen Atem. Ihr werdet, da euer Lichtkörper masselos geworden ist, schwerelos, führt aber euren Atemzug noch in der Verankerung auf Erden aus. Bestätigt, dass ihr einzig aus freier Willensentscheidung noch auf Erden verankert seid, um dort dem Licht zu dienen, und nicht wegen der Schwerkraft.

Solch kosmische Realität in eurem schwerelosen, ewigen, selbstlosen Lichtkörper schenkt euch Trost. Visualisiert euer Sonnenrückgrat mit den sieben Chakras und dem sich hinaufwindenden Kundalinifeuer.

Dehnt diese Visualisation nun auf das Sonnensystem aus. Hier rankt sich das Kundalinifeuer um die sieben Planeten von *Helios* und *Vesta* und die sieben Sonnen von *Alpha* und *Omega*, weil sich alle Sonnen ausgerichtet im Einheitsbewusstsein befinden. Erkennt die gewaltige Ausdehnung des Kundalinifeuers an euren sieben Chakras, denn es stellt das universale ICH BIN in Tätigkeit dar, verkörpert als Lebensstrom auf Erden mit der Aufgabe, das große, kosmische Einatmen vorzubereiten. Das ist die sich ausdehnende, große Bedeutung eures Lichtdienstes.

Wendet eure Aufmerksamkeit nun vom Sonnenrückgrat ab und eurem Verstand und Gedanken zu. Aufgestiegene und freie Vorstellungen erheben sich natürlicherweise aus eurer tiefen Stille. Ihr ergreift so den Geist Gottes des universalen ICH BIN in seiner ganzen herrlichen, himmlischen Natur, während ihr gleichzeitig euren weltlichen Tätigkeiten des verkörperten Lebens nachgeht. Wendet euch eurer Gefühlswelt zu. Euer emotionaler Träger atmet ein und nimmt himmlische Gefühle der Freude, Seligkeit und des Friedens auf. Sie sind so hoheitsvoll wie unsere kosmisch Herkunft und doch so heiter und gelassen wie fallender Schnee. Dehnt dann dieses Gefühl des Quantenzustands aus und projiziert sie in die Welt.

Insgesamt ist dies die Natur eures Dienstes im Quantenzustand. Sie ist die Macht und der Friede Aufgestiegener Meisterschaft. Während ihr eure wahre Identität als Sonne der Sonne und als Permanentes Atom darstellt, dehnt ihr das strahlende Licht eurer ewigen Flamme weiter aus. Es kommt augenblicklich und in seinem ganzen kosmischen Momentum am Bestimmungsort an, wie das Sonnenlicht auf Erden. Mit eurem Lichtkörper seid ihr in jedweder Person, Stelle, Bedingung oder Sache gegenwärtig, der ihr dienen wollt: „ICH BIN gegenwärtig.“

Bedenkt, dass ihr dient, um den ursprünglichen Zustand der Menschheit wiederherzustellen. Als Erzengel *Michael* das erste Wurzelgeschlecht auf Erden willkommen hieß, besaß es ätherische Lichtkörper, gebildet aus Quantenmaterie. Erst nach dem großen Bewusstseinsabfall wurde der physische Körper, belastet mit Karma, dicht und schwer. Der ursprüngliche Lichtkörper wurden in der Form aus Gedanken und Gefühlen des Quantenzustands aufrechterhalten, die das Gesetz „Was man denkt und fühlt, bringt man in die Form“ positiv umsetzten. Um den Menschen so wiederherzustellen, dass er im Lichtkörper lebt, muss er zuerst das große, große Schweigen wieder erfahren, in dem sich Gedanken, Gefühle, Worte und Taten höherer Frequenz natürlich ergeben. In ihm zu leben heißt, selbst-, raum- und zeitlos zu werden. Befreit von Beschränkungen, taucht man in das große Schweigen ein und jauchzt, angelehnt an die englischsprachige Version des buddhistischen Sutras

des Herzens: „Erlöst, endlich von allem erlöst, oh, welche Erweckung, Heil!“

Haltet inne und vergegenwärtigt euch die Jahresgedankenform. Wenn das Permanente Atom der Erde und ihres ICH BIN-Menschengeschlechts seinen sich rasch verstärkenden, goldenen Lichtstrahl hinauf zum göttlichen Selbst, dem Stern Geistiger Freiheit, richtet, ist dieses Licht ohne Zeitverzögerung sofort da. Erde und Menschheit sind auch sofort in ihrem göttlichen Selbst gegenwärtig. Auch als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit seid ihr auf der aufgestiegenen und freien Erde (ICH BIN) dann gegenwärtig. Das ist die Jahresgedankenform in Tätigkeit, sofort handelnd. Ihr seid (ICH BIN) auf Erden gleichzeitig und sofort als mehrdimensionales Kraftfeld aus heiligen Flammen, gemeinsam im Licht stehend, Gott in Tätigkeit und wirkt im Einheitsbewusstsein.

So dient ihr jetzt wie die Engel. Sie verkörpern die Photonen, wie vom Heiligen Feuer ausgehen. Der Träger der Engel ist das Elektron als Welle in den formlosen, geistigen Lichtreichen, während sich das Elektron im physischen Reich als Teilchen zeigt. Deshalb können Engel sofort hier, dort und überall gegenwärtig sein, wenn die ewige Flamme eines Wesens sie dazu aus irdendeiner Dimension auffordert. Bittet, und Gott antwortet durch Engel oder Aufgestiegene Meister(innen) sofort. Solch eine Aufforderung wirkt machtvoll und unmittelbar, wenn sie als solares Christ-Selbst, als wahre Identität erfolgt, das auf Erden lebt und sie in den Stern Geistiger Freiheit umwandeln möchte.

Im Verlauf des Sonnenjahres und besonders im mystischen Monat Mai ist die Jahresgedankenform ein Kraftfeld der Wiederherstellung. Die mächtige ICH BIN-Gegenwart umarmt euch im großen Schweigen. Ihr erkennt euch ständig als solares Christ-Selbst, als Sonne der Sonne. Genauso wie ihr wisst, dass euer Alltag in einem Umfeld von Raum und Zeit abläuft, das ihr weder sehen noch spüren könnt, kann euer Lichtkörper es bewohnen. Je mehr ihr über seine Gegenwart meditiert, desto beständiger bleibt ihr in seinen aufgestiegenen und freien Reichen. Bestätigt mit der sanften, aber entschlossenen Stimme des großen ICH BIN:

„ICH BIN im Kraftfeld des Heiligen Feuers, im Permanenten Atom...

selbstlos und frei von der Bindung an Personen, Orte, Bedingungen und Dinge.

raumlos und frei von Entfernungen und Getrenntheit.

zeitlos und frei von einer Haltung des Abwartens mit nachfolgender Erfahrung von Enttäuschung und Alterung.

ICH BIN selbst-, raum- und zeitlos. ICH BIN das heilige Zentrum des großen, großen Schweigens. ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. ICH BIN die Harmonie und Ausgeglichenheit meiner Flamme, was sich in meinen schöpferischen Fähigkeiten offenbart, in allem, was ich tue, denke, sag und fühle.

Da ich erhoben werde, wird alles Leben mit mir erhoben. Da ich selbst-, raum- und zeitlos werde, wird alles Leben mit mir selbst-, raum und zeitlos.

ICH BIN das große, kosmische Einatmen in Tätigkeit auf Erden. ICH BIN alles Leben, das sein himmlisches Potenzial erlangt. ICH BIN das geöffnete Permanente Atom. Ich offenbare die Macht des Heiligen Feuers, das mich ins Licht führt.“

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

m

Energie, Schwingung und Bewusstsein des geliebten
El Moryas

Über das Ausdehnen der Flamme

Geliebte Zellen der aufgestiegenen und freien Menschheit, der Zweck der Individualisierung und der langen Reise in Verkörperungen auf Erden ist die Offenbarung der ICH BIN-Flamme Gottes in allen Menschen. Die Strahlung des Heiligen Feuers stellt eine Segnung für alles Leben dar, weil sie das Licht Gottes und die Essenz ist, durch welche die mächtige ICH BIN-Gegenwart ständig ihren

Vollkommenheitsplan gepaart mit Schönheit, Harmonie und Liebe in allen Dimensionen und Oktaven ausdehnen kann, einschließlich des Alltags auf Erden.

Der Einfluss des Heiligen Feuers in der Verkörperung wird durch das Ausmaß des Lichtes bestimmt, das durch die schöpferischen Fähigkeiten von Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten von einem Individuum ausströmt. Je mehr es der Ausführung seines göttlichen Planes gefolgt ist, desto stärker lodert seine Flamme hervor. In der Verkörperung reicht dabei ein unendliches Spektrum an Potenzial aus Heiligem Feuer vom kleinsten Funken in der elementaren Form bis zu einer sehr entwickelten, unsterblichen Flamme in erleuchteten Wesen.

Auch ihr dehnt euer Licht aus und erhöht eure Kapazität, Lichtkräfte magnetisch herbeizuziehen und entsprechend eures Entwicklungszustandes auszudehnen. Die Geistige Hierarchie möchte, dass ihr bei eurem gegenwärtigen Lichtdienst dafür sorgt, dass sich die heilige Christus-Flamme in allen Menschen ausdehnt. Ihr sollt sie anfachen und mit „Brennstoff“ versorgen, damit auch die Menschen zu Hütern der Flamme werden und gemäß dem ursprünglichen Willen Gottes den Pfad zu Aufgestiegener Meisterschaft einschlagen.

Bewusst Harmonie und Ausgeglichenheit in euren Ausdrucksträgern aufrechtzuerhalten, ist am besten, der göttlichen Flamme mit ihrem Licht zu erlauben, euren alltäglichen Einflussbereich mit ihrer Gegenwart zu sättigen. In diesem Augenblick planetarischer Reinigungs- und Erlösungsaktivität ist es klug, eure Ausdrucksträger diszipliniert zu beobachten und unter Kontrolle zu halten, aber losgelöst von inneren oder äußeren Lebensbedingungen. In der Welt zu sein, aber nicht von ihr, gehört zu den Grundsätzen Aufgestiegener Meisterschaft. Bei euren täglichen Aktivitäten stellt ihr euch unter den Schutz und die Strahlung des Heiligen Feuers. So kann eure Aufmerksamkeit gut auf eurem solaren Christ-Selbst und nicht auf dem Ego ruhen. Eure höhere Gegenwart kann bei allen Tätigkeiten zur beherrschenden Gottesintelligenz göttlicher Liebe, zur Dreifältigen Flamme in Tätigkeit werden.

Die Gegenwart Gottes offenbart sich am besten, wenn man ehrfurchtsvoll, in stiller Kontemplation seine Aufmerksamkeit auf das strahlende Licht richtet, das von der ewigen Flamme ausstrahlt. Mit einiger Übung baut sich der kleine Lichtstrom eurer konzentrierten Meditation zu einem starken Strom auf, der im Lichtozean mündet. An diesem heiligen Ort angekommen, nehmt ihr das große Schweigen wahr, die Stimme des großen ICH BIN. Ihr fühlt und wisst: „ICH BIN als Atem Heiligen Geistes hier gegenwärtig.“ Das bedeutet in jedem Augenblick Auferstehung und wahres Leben. Ihr bestätigt: „Ich wohne dank Geistiger Freiheit in den Lichtsphären meiner Wahl.“ So haben eure höheren Träger (solares Christ-Selbst, mächtige ICH BIN-Gegenwart, Kausalkörper und Weißes Feuerwesen), visualisiert als unendlicher Lichtkreis, direkte Gelegenheit, die Welt zu segnen.

Während ihr gemeinsam die Schwingungstätigkeit eurer niederen Träger beschleunigt, kommt ihr den Reichen der Aufgestiegenen Meister immer näher. Das geschieht nicht durch vagen Gedanken oder Ideen, sondern als greifbare, lebendige Gegenwart. Ihr betretet heiliges Terrain und lebt in der Oktaven der Geistigen Hierarchie. In euren Lichtträgern seid ihr zum Hüter der Flamme geworden und verbreitet physisch, geistig, emotional und ätherisch eine Aura des Lichts. Sie ist mehrdimensional, erstrahlt hell, eure ICH BIN-Gegenwart versorgt sie und ihr werdet zur Aufgestiegener Meister-Gegenwart im Alltag.

Zu eurer Disziplin gehört, dass ihr die Schwingung eurer Träger erhöht und weiter ständig daran arbeitet, Liebe, Reinheit, Heiligung, Glaube, Friede und alle himmlischen Tugenden der sieben Strahlen ausstrahlt. So lernen die Elektronen, welche eure Atome umkreisen, immer mehr, welche Tugenden ihr manifestieren wollt. Ihre Frequenz erhöht sich in einen Zustand der Heiligkeit. Erinnert euch, ihr Lieben, dass die auf allen Lebensebenen vorhandene Intelligenz ihr himmlisches Potenzial ausdrücken möchte. Schwingt eure Welt aus Gedanken, Gefühlen, Wörtern und Tätigkeiten ständig in höheren Reichen, nehmen eure Zellen, Atome und Elektronen, bedenkt dies, natürlicherweise ihre Rolle als Lichtträger an.

Erinnert euch daran, dass sich eure Sichtweise des göttlichen Planes erweitert, sobald ihr euch Aufgestiegener Meisterschaft nähert. Eure Kristallvision (sehen wie die Elohim) tritt immer mehr in den Vordergrund, während ihr ständig euer äußeres Bewusstsein dem höheren Selbst übergebt. Aufgestiegene und freie Vorstellungen ersetzen die verblassende, geringere Weltsicht. Ihr überträgt eure Gelassenheit auf eure Umgebung.

Wenn ihr eure aufgestiegene und freie Energie, Schwingung und euer Bewusstsein ausstrahlt, beschleunigt ihr das Öffnen aller Permanenten Atome. Euer Lichtdienst gibt den Menschen eine Gelegenheit, sich eine bessere Welt vorzustellen, die über alles hinausgeht, was sie bisher kannten. Ihr seid (ICH BIN) bei solchem Dienst der Heilige Geist, der auf Erden wandelt. Stellt euch vor, wie die innere Aufmerksamkeit der Menschen die spürbare Wahrheit einer Welt höherer Frequenz erfährt. Der Druck des Massenbewusstseins nimmt, auch wenn nur provisorisch ab, so dass die Aufmerksamkeit weiter auf das Licht richten kann.

Ihr als Baumeister der Brücke zur Geistigen Freiheit verwendet reine Energie als Bausubstanz. Deshalb muss der ganzen Menschheit die Chance geboten werden, ihre Aura von beschränkten Vorstellungen zu reinigen und gleichzeitig ihr Bewusstsein mit dem Licht höherer Oktaven zu füllen. Geistige, religiöse, philosophische und kulturelle Anmutungen werden dafür sorgen, denn der natürliche Lichtstrom sucht ständig nach einem Ankerplatz.

Meditiert darüber und freut euch über unser Zusammensein im mystischen Monat Mai. Übt das Herbeiziehen, Aufnehmen, Ausdehnen und Projizieren heiliger Energie höherer Ebenen in eurem Sanktuarium. Ich stehe auf eueren Anruf um Hilfe bereit und hoffe, dass sich so euer Aufgestiegener Meister-Vertrauen auf die Macht des aufgestiegenen und freien Lichtdienstes verstärken wird. Meine Dankbarkeit sei mit euch allen. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!